

Medienmitteilung

Nr. 12/2001

Bern, 22. Juni 2001

Die Bevölkerungsbewegung der Stadt Bern im Mai 2001

Ende Mai 2001 betrug die **Einwohnerzahl** der Stadt Bern 126 757 Personen. Darunter waren 26 400 Personen oder 20.8 % ausländischer Nationalität. Die Statistikdienste ermittelten für den Berichtsmonat einen Sterbeüberschuss von 15 Personen und einen Mehrzuzug von 105 Personen, was einen Bevölkerungszuwachs von 90 Personen ergibt.

Im Vergleich dazu resultierte für den Vorjahresmonat Mai 2000 bei einem Sterbeüberschuss von 20 Personen und einem Zuzugsüberschuss von 185 Personen ein Bevölkerungszuwachs von 165 Personen. Aussagekräftiger als diese Zahlen für einen einzelnen Monat sind die Vergleiche über ein ganzes Jahr.

Ende Mai 2000 betrug die Einwohnerzahl der Stadt Bern 126 605 Personen, darunter 25 654 Bewohnerinnen und Bewohner ausländischer Nationalität. Damit beläuft sich der Bevölkerungszuwachs in den letzten 12 Monaten auf 152 Personen (Schweizerinnen und Schweizer –594 Personen, Ausländerinnen und Ausländer +746 Personen).

Der Berichtsmonat im Detail

Die **natürliche Bevölkerungsbewegung** zeigte im vergangenen Monat folgende Entwicklung: Die Zahl der Lebendgeborenen betrug 109 (53 Knaben und 56 Mädchen), darunter 34 Kinder ausländischer Nationalität. Gestorben sind insgesamt 124 Einwohner (54 Personen männlichen und 70 Personen weiblichen Geschlechts), darunter 14 Personen ausländischer Nationalität.

Die Auswertung der **Wanderungsbewegungen** ergab die folgenden Zahlen: Im Mai 2001 zogen insgesamt 1 070 Personen nach Bern. Darunter waren 388 Personen ausländischer Nationalität (darunter 40 Saisonniers). Der Wegzug aus der Stadt Bern belief sich auf 965 Personen. Darunter waren 275 Personen ausländischer Nationalität (darunter 5 Saisonniers).

Der Wanderungssaldo ergab somit im Ganzen einen Mehrzuzug von 105 Personen. Bei den Schweizerinnen und Schweizern wurde ein Mehrwegzug von 8 Personen, bei der ausländischen Bevölkerung ein Mehrzuzug von 113 Personen festgestellt. Die Saisonniers wiesen einen Mehrzuzug von 35 Personen auf. Der Wanderungssaldo zwischen der Stadt Bern und den Aussengemeinden der Region zeigte einen Mehrwegzug von 104 Personen.